

An die Bürgermeisterin
Der Stadt Harsewinkel
Münsterstraße 14

33428 Harsewinkel

Harsewinkel, 21.05.2021

**Antrag gem. § 3 Abs. 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt
Harsewinkel**

Betr.: Konzept zur Förderung von Balkonkraftwerken/ Guerilla PV- Anlagen, Mini PV Anlagen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die Fraktion FDP stellt den Antrag zur Erstellung eines Konzeptes zur Förderung von sogenannten Balkonkraftwerken in Harsewinkel.

Begründung:

Viele Bürgerinnen und Bürger wohnen aktuell - wie die meisten in Deutschland - zur Miete und haben keine Möglichkeit zum Betreiben einer eigenen Photovoltaikanlage auf dem Dach. Da viele Menschen jedoch über einen Balkon, oder eine Terrasse verfügen, sehen wir von der FDP an dieser Stelle Potential zum Betreiben von „**Balkonkraftwerken**“.

Balkonkraftwerke bieten folgenden Mehrwert:

- Balkonkraftwerke haben eine Lebensdauer von über zwanzig Jahren und können bis zu 600kwh grünen Sonnenstrom p. A produzieren.
- Balkonkraftwerke bieten Mietern und Eigentümern einen direkten Beitrag zur Energiewende zu leisten.
- Durch Balkonkraftwerke können Stromkosten eingespart werden.

- Unkomplizierte Inbetriebnahme durch Plug-In.
- Keine großen bürokratischen und rechtlichen Hürden.
- Verbesserung der CO2-Bilanz

Wir können uns vorstellen, dass Balkonkraftwerke in Zukunft einen signifikanten Beitrag zum Erreichen der ausgerufenen Klimaziele beitragen können. Durch einen Zuschuss zum Erwerb dieser Anlagen, oder einem günstigen Mietmodell über die Stadtwerke Harsewinkel, könnte der Anreiz zum Erwerb dieser Anlagen gesteigert werden.

Wolfgang Schwake
Vorsitzender

Andreas Hanhart
stv. Vorsitzender

Julian Woitzky
Geschäftsführer

